

Absender:	<b>Anzeige Schädlingsbekämpfung</b> Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) Anhang I Nr. 3.4
-----------	--

	<i>Ihre Angaben werden in einer automatisiert geführten Datei gespeichert (§ 20 Abs. 8 HSOG).</i>
--	---

### 1. Personelle Ausstattung

Name / Vorname Sachkundige/r	Geburtsdatum	Polizeiliches Führungszeugnis (* )	Ärztliche Bescheinigung (* )	Sachkunde nachweis (* )
		ja    nein	ja    nein	ja    nein
		ja    nein	ja    nein	ja    nein
		ja    nein	ja    nein	ja    nein
		ja    nein	ja    nein	ja    nein
		ja    nein	ja    nein	ja    nein
		ja    nein	ja    nein	ja    nein
		ja    nein	ja    nein	ja    nein
		ja    nein	ja    nein	ja    nein
		ja    nein	ja    nein	ja    nein
		ja    nein	ja    nein	ja    nein

(\* ) Für jeden Sachkundigen sind die entsprechenden Zeugnisse / Nachweise als Anlage in Kopie beizufügen.

Gesamtanzahl der Beschäftigten die mit Schädlingsbekämpfungsmitteln umgehen:



## 2. Räumliche Ausstattung

Angaben zur Aufbewahrung und Lagerung der Schädlingsbekämpfungsmittel (ggf. Gebäudebezeichnung / Grundrisse beifügen)

Lagerbedingungen für Stoffe/Gemische die als akut toxischer eingestuft sind (A) , sind unter Angabe der maximalen Lagermenge (kg) detailliert zu beschreiben.

## 3. Sicherheitstechnische Ausstattung

Angaben zur gerätetechnischen Ausstattung und zur persönlichen Schutzausrüstung

## 4. Angaben zu den vorgesehenen Schädlingsbekämpfungsmitteln

## 5. Angabe zu den Bereichen der vorgesehenen Schädlingsbekämpfung sowie Zielorganismen, gegen die die Schädlingsbekämpfung durchgeführt werden soll

Die Angaben zu Nr.4 und 5 müssen nachstehende Informationen enthalten:

Bezeichnung /Handelsname	Zulassungsnummer	Wirkstoffe	Anwendungsverfahren	Dekontamination	Anwendungs-/Einsatzbereich	Zielorganismus
--------------------------	------------------	------------	---------------------	-----------------	----------------------------	----------------

(eine ausfüllbare Tabelle befindet sich in der Anlage dieses Formulars)

## 6. Wurden die unter (4) aufgeführten Schädlingsbekämpfungsmittel und -verfahren im Hinblick auf die vorgesehenen Einsatzbereiche und Zielorganismen einer Ersatzstoff- oder Ersatzverfahrensprüfung unterzogen?

ja

nein

## 7. Übersicht über Anzeigen, Genehmigungen oder Erlaubnisse nach einer anderen Rechtsvorschrift (z.B. Tierschutzgesetz, Pflanzenschutzgesetz) in Bezug auf Tätigkeiten zur Schädlingsbekämpfung (freiwillige Angabe)

Antragsgegenstand	Rechtsgrundlage	Behörde	Antragsdatum / Bescheidsdatum
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Ort, Datum

Unterschrift

(A) gekennzeichnet mit H300 „Lebensgefahr bei Verschlucken“ , H301 „Giftig bei Verschlucken“, H310 „Lebensgefahr bei Hautkontakt.“, H311 „Giftig bei Hautkontakt.“, H330 „Lebensgefahr bei Einatmen“oder H331 „Giftig beim Einatmen.“